

Die Kärntner Delegation für Abu Dhabi

Die Special Olympics World Summer Games in Abu Dhabi finden vom 14. – 21. März 2019 statt. Erstmals werden Weltspiele von Special Olympics in der Region des Mittleren Ostens abgehalten. 7.000 Athleten aus über 190 Nationen werden in den Vereinigten Arabischen Emiraten an den Start gehen.

Mittendrin statt nur dabei ist das 102-köpfige Team aus Österreich. Aufgeteilt auf die Bundesländer darf sich vor allem Kärnten freuen. Das südlichste Bundesland darf die drittgrößte Delegation Österreichs stellen. Zehn Sportler, zwei Unified-Partner und drei Trainer werden Kärntens Farben bei den Special Olympics World Summer Games in Abu Dhabi vertreten. Nur Vorarlberg (24) und die Steiermark (17) sind durch mehr Sportler, Unified-Partner und Trainer vertreten.

Für den Verein Special Olympics – Herzschlag Kärnten und das Land Kärnten stellt die Teilnehmerzahl von 15 Sportlern/Trainern einen enormen Erfolg dar. Bei den letzten Special Olympics World Summer Games 2015 in Los Angeles (USA) stellte Kärnten noch drei Sportler/Unified Partner. Die aktuelle Quote für Abu Dhabi unterstreicht somit die Entwicklung und Arbeit des Vereins Special Olympics – Herzschlag Kärnten sowie jene der Trainer und Sportler.

Zahlen und Fakten World Games 2019:

- 8. bis 11. März: Host-Town-Programm
- 12. und 13. März: Divisionings in den verschiedensten Sportarten
- 14. März: Eröffnungsfeier
- 15. bis 20. März: Sportliche Wettkämpfe
- 21. März: Schlussfeier
- 24 Sportarten: Badminton, Basketball, Beachvolleyball, Boccia, Bowling, Fußball, Golf, Gymnastik, Handball, Judo, Kajak, Leichtathletik, Open-Water-Schwimmen, Powerlifting (Kraftdreikampf), Radfahren, Reiten, Rhythmische Gymnastik, Rollerskating, Schwimmen, Segeln, Tennis, Tischtennis, Triathlon, Volleyball
- Sportstätten: Die Bewerbe im Schwimmen, Open-Water-Schwimmen und in der Leichtathletik werden in Dubai ausgetragen, alle anderen Wettkämpfe gehen in Abu Dhabi über die Bühne.
- 192 Nationen
- 7.500 Athleten
- 4.000 Trainer und Betreuer
- 4.000 Familienmitglieder
- 3.000 Honored Guests
- 20.000 Volunteers
- 500.000 Zuschauer

Kärntner Sportler/Trainer/Unified-Partner in Abu Dhabi

Reiten

Stefanie Bodner – Verein Horsense Ledentzen

- Erstmalige Teilnahme an Weltspielen
- Teilnahme an nationalen Sommerspielen 2014 in Klagenfurt (2x Gold; Reiten)
- Teilnahme an nationalen Sommerspielen 2018 in Vöcklabruck (1x Gold, 1x Bronze; Reiten)
- Wohngemeinde/Bezirk: Spittal an der Drau
- Ziel bei den Weltspielen: Unter die ersten Drei kommen
- Kurzbeschreibung: Ich bin eine agile, junge ruhige Frau. Bin stets freundlich und immer offen für Neues.

- Disziplinen bei den Weltspielen: Dressur C (Eine Aufgabe, die verschiedene Hufschlagfiguren enthält, geritten werden), Working Trail C (Hier gibt es einen Geschicklichkeitsparcours, der verschiedene Geschicklichkeitsaufgaben beinhaltet – z.B. einen Gegenstand von einem Hindernis zum anderen transportieren)
- Hobbys: Tiere, Reiten, Schwimmen

Christian Moritz – Verein Horsense Ledentzen

- Erstmalige Teilnahme an Weltspielen
- Teilnahme an nationalen Sommerspielen 2014 in Klagenfurt (2x Silber; Reiten)
- Teilnahme an nationalen Sommerspielen 2018 in Vöcklabruck (2x Silber; Reiten)
- Wohngemeinde/Bezirk: Seeboden am Millstättersee)
- Ziel bei den Weltspielen: Unter die ersten Drei kommen
- Kurzbeschreibung: Ich bin sehr aufgeschlossener, junger Mann und für jeden Spaß zu haben. Ich probiere gerne Neues aus und bin immer guter Laune.
- Disziplinen bei den Weltspielen: Dressur C, Working Trail C
- Hobbys: Reiten, Schwimmen, Motorrad fahren

Denise Kolbitsch – Trainer Verein Horsense Ledentzen

- Erstmalige Teilnahme an Weltspielen
- Trainer bei Special Olympics seit 2013
- Wohngemeinde/Bezirk: Finkenstein/Villach Land
- Größte Erfolge: Meine Reitschüler Stefanie Bodner und Christian Moritz auf zwei nationale Special Olympics Sommerspiele (Klagenfurt 2014, Vöcklabruck 2018) vorbereitet und begleitet und dabei über insgesamt vier Medaillen mit Beiden gefreut.
- Kurzbeschreibung: Ich bin eine aufgeschlossene und neugierige Person. Ich bin weiters stets darauf bedacht, meine Umwelt zu schätzen.
- Trainer bei Special Olympics seit 2014
- Besonderheit, als Trainer bei Special Olympics zu arbeiten: Am schönsten ist es für mich, zu sehen, wenn Reiter und Pferd eine Einheit bilden und wenn sie es gemeinsam schaffen, verschiedene Aufgaben zu lösen. Wenn dies noch mit einer Medaille gekrönt wird, ist es wundervoll anzusehen, wie die Sportler sich freuen. Ich habe 2011 die Trainerausbildung gemacht, weil ich Beruf (Sozialbetreuerin) und Hobby (Reitsport) verbinden wollte. Nun beschreibe ich meine Tätigkeit als Trainerin in verschiedenen Sparten des Pferdesports als meine Berufung.

Segeln

Alexander Domenig – IntegrationsZentrum Rettet-das-Kind Seebach

- Erstmalige Teilnahme an Weltspielen
- Teilnahme an nationalen Sommerspielen 2018 in Vöcklabruck (1x Silber; Segeln)
- Wohngemeinde/Bezirk: Kreuth/Villach
- Ziel bei den Weltspielen: Spaß haben, Freunde kennenlernen und hoffentlich eine Medaille mit nach Hause nehmen
- Kurzbeschreibung: Ich bin ein aufgeweckter, hilfsbereiter und fröhlicher Mensch. Gerne beschäftige ich mich mit meinem Tablet.
- Hobbys: Segeln, Schwimmen, Langlaufen, Puzzeln

Unified Partner:

Herwig Furlan – IntegrationsZentrum Rettet-das-Kind Seebach/Ski- & Sportschule Krainer (Brennsee)

- Erstmalige Teilnahme an Weltspielen
- Teilnahme an nationalen Sommerspielen 2018 in Vöcklabruck
- Unified-Partner bei Special Olympics seit 2013
- Wohngemeinde/Bezirk: Feld am See/Villach Land
- Größte Erfolge als Unified-Partner: Bronze bei den nationalen Special Olympics Sommerspielen 2014 in Klagenfurt; Silber bei den nationalen Special Olympics Sommerspielen 2018 in Vöcklabruck
- Besonderheit in der Arbeit als Unified-Partner: Die Zusammenarbeit mit meinem Partner; zu sehen, wie er (Domenig) sich durch den Sport weiterentwickelt und durch den Sport neue Inhalte gefunden hat.

Suzana Odzakovic – IntegrationsZentrum Rettet-das-Kind Seebach

- Erstmalige Teilnahme an Weltspielen
- Teilnahme an nationalen Sommerspielen 2018 in Vöcklabruck (Bronze; Segeln)
- Wohngemeinde/Bezirk: Villach
- Ziel bei den Weltspielen: Dass mein Team gewinnt.
- Kurzbeschreibung: Ich schminke mich gerne und ziehe mich gerne hübsch an.
- Hobbys: Segeln, Schwimmen, Langlaufen, Musik hören, Spazieren, Schlittenfahren

Unified Partner:

Lorraine Angerer – IntegrationsZentrum Rettet-das-Kind Seebach

- Erstmalige Teilnahme bei Weltspielen
- Teilnahme an nationalen Sommerspielen 2014 in Klagenfurt
- Teilnahme an nationalen Sommerspielen 2018 in Vöcklabruck
- Wohngemeinde/Bezirk: Spittal an der Drau
- Trainer bei Special Olympics seit 2012
- Besonderheit: Gebürtige Neuseeländerin
- Größte Erfolge: Bronze mit Suzana Odzakovic bei den nationalen Special Olympics Sommerspielen 2018 in Vöcklabruck
- Besonderheit in der Arbeit als Unified-Partner: Ich freue mich auf gemeinsame Bewerbe mit meiner Sportlerin Suzana Odzakovic, da wir eine enge Beziehung mit viel Vertrauen aufgebaut haben. Segeln ist eine der schönsten Sportarten. Wir haben das Glück, diesen Sport gemeinsam ausüben zu können.
- Hobbys: Sport, Handarbeit, Reisen

Boccia

Walpurga Maier – Lebenshilfe Ledenitzen

- Erstmalige Teilnahme an Weltspielen
- Teilnahme an nationalen Sommerspielen 2018 in Vöcklabruck
- Wohngemeinde/Bezirk: Afritz/Villach Land
- Größte Erfolge: Silber (Langlauf; nationale Special Olympics Winterspiele 2012 in Tamsweg); Bronze (Boccia; nationale Special Olympics Sommerspiele 2018 in Vöcklabruck)
- Ziel bei den Weltspielen: Ich lasse mich überraschen. Mal sehen, was passiert. Er wäre natürlich schön, unter den Top 10 zu sein oder vielleicht sogar eine Medaille zu gewinnen.
- Kurzbeschreibung: Ich bin 60 Jahre alt und seit sieben Jahren mit Werner Maitz verheiratet. Halbtags arbeite ich vier Tage pro Woche bei der Post und einmal pro Monat im Frisörsalon „Sabine“. Die restliche Zeit verbringe ich mit Begeisterung in der Theaterwerkstatt der Lebenshilfe Kärnten in Ledenitzen.
- Hobbys: Musik hören, Tanzen; Spazieren; Quizmaster, Dancing Star, Song Contest schauen; gesund kochen; mit meinem Mann backen, lange schlafen.

Werner Maitz – Lebenshilfe Ledenitzen

- Erstmalige Teilnahme an Weltspielen
- Teilnahme an nationalen Sommerspielen 2018 in Vöcklabruck
- Wohngemeinde/Bezirk: Ferlach/Klagenfurt Land
- Größte Erfolge: Bronze (Boccia; nationale Special Olympics Sommerspiele 2018 in Vöcklabruck)
- Ziel bei den Weltspielen: Dabei sein ist alles. Ich werde dennoch versuchen, eine Medaille zu gewinnen.
- Kurzbeschreibung: Ich bin 50 Jahre alt und seit sieben Jahren mit Walpurga Maier verheiratet. Kennengelernt haben wir uns 1984 in der Lebenshilfe und sind seit 1985 ein Pärchen. 2011 wagten wir den Schritt, kirchlich in Ferlach zu heiraten. Mein Arbeitsplatz ist im Hauswirtschaftsteam der Lebenshilfe Ledenitzen. Hier Produzieren wir Marmelade, Gelee und Säfte aus Früchten.
- Hobbys: Musik hören; Singen, Spazieren; Fernsehen; gemeinsam mit meiner Frau backen; lange schlafen

Arnold Struggl – Trainer Lebenshilfe Kärnten

- Teilnahme an nationalen Sommerspielen 2014 in Klagenfurt
- Teilnahme an nationalen Sommerspielen 2018 in Vöcklabruck
- Teilnahme an World Winter Games 2017 in der Steiermark
- Teilnahme an World Summer Games 2019 in Abu Dhabi
- Wohngemeinde/Bezirk: Spittal an der Drau
- Kurzbeschreibung: Ich bin seit 18 Jahren selbstständig als mobiler Fitnesstrainer und -coach. 2014 habe ich die Chance genutzt und habe als Bewegungstrainer in der Lebenshilfe Spittal zu arbeiten begonnen. Hier hatte ich gleich die Möglichkeit, bei den nationalen Special Olympics Sommerspielen 2014 in Klagenfurt als Trainer für Boccia dabei zu sein. Seit dieser Zeit habe ich mit vielen Athleten in verschiedenen Disziplinen trainiert und an Wettkämpfen teilgenommen. Meine bisher größte Aufgabe war es, als Langlauf-Trainer bei den Special Olympics World Winter Games 2017 in der Steiermark dabei gewesen zu sein.
- Ziele für die Weltspiele: Meine Athleten wieder gesund nach Hause zu bringen. Wenn sie eine Medaille gewinnen, würde ich mich besonders freuen.
- Hobbys: Skifahren; Wandern; Radfahren; Baden; mit meiner Partnerin die Welt bereisen

Powerlifting (Kraftdreikampf)

Claus Kaltenbacher – Diakonie de la Tour Waiern

- Mehrfache Teilnahme an nationalen Sommer- und Winterspielen
- Teilnahme an World Summer Games 2011 in Athen
- Wohngemeinde/Bezirk: Feldkirchen
- Größte Erfolge: Gold, Silber (bei Special Olympics World Summer Games 2011 in Athen); Gold (bei nationalen Special Olympics Sommerspielen 2018 in Vöcklabruck); einige Medaillen bei nationalen Sommer- und Winterspielen in den Sportarten Schwimmen und Langlauf.
- Kurzbeschreibung: Ich bin ein sehr höflicher und zuvorkommender Mann und seit jeher sportlich aktiv. Ich schwimme in einem Verein, betreibe im Winter Langlauf und bin nun seit zwei Jahren aktiver Powerlifter.
- Ziel bei den Weltspielen: Ein neues Land kennenlernen; eine Medaille mit nach Hause nehmen
- Hobbys: Musik; Flöte spielen; Filme und Serien; Sport, Reisen

Andreas Unterberger – Diakonie de la Tour Waiern

- Teilnahme an nationalen Sommerspielen 2018 in Vöcklabruck
- Teilnahme an World Winter Games 2017 in der Steiermark
- Wohngemeinde/Bezirk: Feldkirchen
- Größte Erfolge: Gold (Stocksport; bei Special Olympics World Winter Games 2017 in der Steiermark); Silber (bei nationalen Special Olympics Sommerspielen 2018 in Vöcklabruck); mehrfacher nationaler Meister im Stocksport
- Kurzbeschreibung: Ich bin sehr aufgeweckter, junger Mann; sehr nett und gesprächig; ich gehe auch auf fremde Menschen zu und unterhalte mich höflich mit ihnen; Powerlifting betreibe ich seit zwei Jahren.
- Ziel bei den Weltspielen: Die Leistung von Vöcklabruck verbessern.
- Hobbys: Fortgehen; durch die Stadt bummeln; Eishockey und Fußball zuschauen; Sport.

Ingo Werba – Diakonie de la Tour Waiern

- Erstmalige Teilnahme bei Weltspielen
- Teilnahme an nationalen Sommerspielen 2018 in Vöcklabruck
- Wohngemeinde/Bezirk: Feldkirchen
- Größte Erfolge: Gold (Powerlifting; bei den nationalen Special Olympics Sommerspielen 2018 in Vöcklabruck)
- Kurzbeschreibung: Ich bin ein sehr aufgeweckter und neugieriger, junger Mann, der hilfsbereit und lernwillig ist. Ich interessiere mich auch für neue Dinge. Dadurch bin ich zum Powerlifting gekommen. Diesen Sport betreibe ich nun seit knapp zwei Jahren.
- Ziel bei den Weltspielen: Eine Medaille gewinnen.
- Hobbys: Konzerte besuchen; Ausflüge machen; Reisen

Guntram Stark – Trainer Diakonie de la Tour Waiern

- Teilnahme an nationalen Sommerspielen 2014 in Klagenfurt
- Teilnahme an nationalen Sommerspielen 2018 in Vöcklabruck
- Teilnahme an World Winter Games 2013 in Südkorea
- Trainer bei Special Olympics seit 2006
- Wohngemeinde/Bezirk: Feldkirchen
- Größte Erfolge: Als Special Olympics-Trainer an den Special Olympics World Winter Games 2013 in Südkorea teilgenommen und mit meinen Athleten zwei Goldmedaillen gewonnen.
- Kurzbeschreibung: kontaktfreudig, humorvoll, oft zu ehrgeizig
- Was ist das Besondere als Trainer bei Special Olympics zu sein? Da mein ganzes Leben bereits vom Sport geprägt ist und ich selbst in den verschiedensten Sportarten aktiv war/bin, war es mein Ziel, als ich im Sozialbereich zu arbeiten begann, in den Behindertensport einzusteigen. In keinem anderen Arbeitsfeld mit Menschen mit Behinderung erfährt man so viel Positives wie im Sport. Egal ob Erfolg oder Misserfolg, aus jeder Situation kann sowohl ich als Trainer aber auch jeder Sportler Neues lernen. Bei jedem Training und bei jedem Wettkampf sieht man, wie viel jede Sporteinheit dem Sportler in seinem Tun hilft und weiterbringt.
- Hobbys: Rapid Wien; Fußball; American Football; Powerlifting; PS4; Stocksport; Reisen

Kontakt für Rückfragen

Verein „Special Olympics Herzschlag Kärnten“

Erich Hober

Mobil: 0676 – 935 85 62 | E-Mail: presse@herzschlag-kaernten.at

Vereinssitz: Morogasse 20/1 | 9020 Klagenfurt am Wörthersee

Büro: Siebenhügelstraße 107a (Sportpark Klagenfurt) | 9020 Klagenfurt a. W.

www.herzschlag-kaernten.at